

## ORTSBUERGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 6. Dezember 2004, 20.00 Uhr  
im Foyer des Gemeindesaals

---

Vorsitzender: Heinz Baur, Gemeindeammann  
Schriftführer: Armin Ott, Gemeindeschreiber  
Stimmzähler: Annamarie Geissmann-Gloor  
Fritz Roth

---

### Feststellung der Referendumsfähigkeit

Stimmberechtigte	182
Damit ein Beschluss abschliessend ist, muss er von 1/5 der Stimmberechtigten = gefasst werden.	37
Es wurden Ausweiskarten abgegeben.	<u>51</u>

Beschlüsse, die mit weniger als 37 Stimmen gefasst werden, unterliegen dem fakultativen Referendum. Wenn sie 37 und mehr Ja- oder Nein-Stimmen auf sich vereinigen, sind sie endgültig.

---

## TRAKTANDEN

1. Protokoll vom 14. Juni 2004
2. Personalreglement Forstbetrieb Buchs-Rohr-Suhr
3. Voranschlag 2005
4. Protokollprüfung durch Finanzkommission
5. Verschiedenes und Umfrage

---

Gegen die Traktandenliste werden keine Einwendungen erhoben.

---

## VERHANDLUNGEN

### 1. Protokoll vom 14. Juni 2004

Das Protokoll der Versammlung vom 14. Juni 2004 wird vom Gemeindeschreiber verlesen und einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

Herr Gemeindeammann Heinz Baur: Sie haben soeben gehört, dass die Ausstiegsvereinbarung mit dem Gemeindeverband für Kehrichtbeseitigung Region Aarau-Lenzburg (GEKAL) für die Deponie im Lostorf noch nicht unterzeichnet werden konnte. Das ist nun am 31. August 2004 geschehen und der GEKAL hat die Entschädigung von Fr. 436'000.-- am 19. Oktober 2004 überwiesen. Nun kann das Auffüllen der Grube mit sauberem Aushubmaterial an die Hand genommen werden.

## 2. Personalreglement Forstbetrieb Buchs-Rohr-Suhr

Die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger wurden über dieses Geschäft schriftlich und ausführlich orientiert.

Herr Gemeindeammann Heinz Baur: Das neue Personalreglement stützt sich im Wesentlichen auf das Personalreglement der Einwohnergemeinde Buchs ab. Es gibt nur eine einzige Abweichung: Dieses beinhaltet im Gegensatz zum Reglement des Forstbetriebes die Möglichkeit der vorzeitigen Pensionierung. Es sind keine Änderungsanträge möglich, da die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger von Rohr und Suhr das neue Personalreglement bereits genehmigt haben und alle drei Gemeinden die gleiche Fassung verabschieden müssen.

Das Wort wird nicht verlangt.

### Abstimmung

Dem Antrag des Gemeinderates

*Es sei das Personalreglement für den Forstbetrieb Buchs-Rohr-Suhr mit Stellenstruktur und Besoldungsskala zu genehmigen und auf den 1. Januar 2005 in Kraft zu setzen*

wird einstimmig zugestimmt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

## 3. Voranschlag 2005

Die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger besitzen einen gedruckten Voranschlag 2005.

Herr Gemeindeammann Heinz Baur gibt zum Voranschlag und zu den einzelnen Budgetposten folgende Erläuterungen:

### Ortsbürgerverwaltung

Im Konto 029.311 "Anschaffung von Mobilien" gibt es gegenüber 2004 eine beachtliche Aufwandsteigerung von Fr. 1'000.-- auf Fr. 51'000.--. Fr. 50'000.-- sind für die Anschaffung einer Weihnachtsbeleuchtung entlang der Hauptstrasse von der Maurer AG bis zur Bavaria vorgesehen. Es soll nächstes Jahr an jedem zweiten Strassenkandelaber eine beleuchtete Glockenform aufgehängt werden. Bei Zustimmung ist den Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern ein Kränzchen zu winden. Gemeinderat sowie Einwohnerinnen und Einwohner freuen sich sehr, dieses Geschenk in der nächsten Weihnachtszeit zu erhalten.

### Ferienheim Pany

Im Konto 035.311 ist für den baulichen Unterhalt des Ferienheims Pany ein Kredit von Fr. 8'400.-- enthalten. Fr. 7'000.-- werden für die Anschaffung der längst not-

wendigen Geschirrspülmaschine verwendet. Dieser Betrag wird dem Heinrich Ringger-Fonds entnommen. Der Rest von Fr. 1'400.-- ist für unvorhergesehene Anschaffungen budgetiert. Auch in der Waldhütte sollte ein Geschirrspüler installiert werden. Mit dem Zivilschutz müssen nächstes Jahr Gespräche geführt werden, damit er eine Leitung ziehen und die Maschine angeschlossen werden kann. Der notwendige Betrag sollte dann ins Budget 2006 aufgenommen werden.

### Bilanz

Im Konto 029.389 wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 192'200.-- gerechnet. Er wird in das Eigenkapital eingelegt.

### Wald

Aufgrund der strategischen Ausrichtung der Forstbetriebskommission wird verstärkt in die Waldpflege und Walderhaltung investiert. Das kostet einiges und reduziert natürlich den Ertrag ziemlich massiv. Im Konto 811.352 ist daher ein Buchser Aufwandüberschussanteil von Fr. 31'700.-- prognostiziert.

Im Konto 818.380 ist ein Ertragsüberschuss von über Fr. 2'400.-- budgetiert, der in die Forstreserve eingelegt wird. Die Forstreserve hat einen Bestand von rund 2 Mio. Franken und wirft einen Zins von Fr. 39'000.-- ab. Sie wird nicht mehr so stark geöffnet, wie in den letzten Jahren, aber sie bleibt im Bestand erhalten.

Der Gemeindeammann stellt den Voranschlag abschnittsweise zur Diskussion. Diese wird nicht benützt.

### Abstimmung

Der vorliegende Voranschlag 2005 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

Herr Gemeindeammann Heinz Baur dankt allen, die an diesem Budget beteiligt waren, insbesondere den Finanzverwaltern von Suhr und Buchs, dem Oberförster und seiner Sekretärin sowie dem Pany- und Waldhüttenverwalter. Sie haben wie gewohnt seriöse Arbeit geleistet.

## 4. Protokollprüfung durch Finanzkommission

Herr Gemeindeammann Heinz Baur: Es soll ein neues System eingeführt werden. Das Verlesen des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung ist nicht mehr zeitgemäss. In Zukunft wird die Ortsbürger-Finanzkommission das Protokoll prüfen. Sie wird nachher der Ortsbürgergemeindeversammlung Antrag stellen. Das Protokoll wird aus ökologischen und ökonomischen Gründen nicht verschickt. Interessierte können es bei der Gemeindekanzlei und im Internet einsehen. Den Mitgliedern der Ortsbürgerkommission wird das Protokoll jeweils zugestellt.

Die Diskussion wird nicht verlangt.

## Abstimmung

Der beantragten Änderung wird einstimmig zugestimmt.

Herr Gemeindeammann Heinz Baur dankt dem Gemeindeschreiber, Herrn Armin Ott, für die ausgezeichnete Arbeit, die er geleistet hat.

Applaus.

## 5. Verschiedenes und Umfrage

### Waldarbeitstag, Apéro und Weihnachtsbaumverkauf

Herr Peter Müller, Präsident der Ortsbürgerkommission, dankt für das zahlreiche Erscheinen und ermuntert die Anwesenden, weiterhin so aktiv teilzunehmen. Er teilt mit, dass

- nächstes Jahr wieder ein Ortsbürgerfest stattfindet und bittet, dies weiterzusagen, damit noch mehr Leute kommen als letztes Jahr
- die zwei neuen Ortsbürger, Herr und Frau Hansjörg und Rosmarie Kuhn-Hochuli, den heutigen Apéro spendieren

Applaus

- der angekündigte Waldarbeitstag, für den sich am Waldumgang schon viele in die Liste eingetragen haben, am 12. März 2005 durchgeführt wird,
- der Weihnachtsbaumverkauf am Mittwoch, 15. Dezember 2004 von 16.00 bis 17.00 Uhr auf dem Trockenplatz Turnhalle Gysimatte und am Samstag, 18. Dezember 2004 von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Areal des Forstwerkhofes "Suret" stattfindet.

### Äste

Frau Anna Maria Emma Schertenleib-Pfaffenbichler: Früher lagen im Wald geschlagene Tannen, von denen man sich mit Ästen bedienen konnte. Ich bin mit dem Velo den ganzen Wald abgefahren und habe nicht eine gefällte Tanne gefunden.

Herr Patrik Hofer, Leiter Forstbetrieb: Es kann schon Jahre geben, wo die geschlagenen Tannen nicht gerade am Strassenrand liegen. Sie können aber jederzeit beim Forstsekretariat anfragen, wo die Waldgruppe am Holzen ist. Dann gibt es sicher eine Möglichkeit, dass dort Äste geholt werden können.

### Nächste Ortsbürgergemeindeversammlung

Herr Gemeindeammann Heinz Baur: Die nächste Ortsbürgergemeindeversammlung findet am Montag, 13. Juni 2005 statt.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst der Vorsitzende die Versammlung um 20.50 Uhr. Er wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, unbeschwerte Festtage und ein glückliches 2005.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird anschliessend der von den Eheleuten Kuhn gespendete Umtrunk mit Beilagen offeriert.

Während der Versammlung kam der Samichlaus zu Besuch.

5033 Buchs, 24. Januar 2005

Der Gemeindeammann

Der Gemeindeschreiber